## KOST Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen

Ein Gemeinschaftsunternehmen von Schweizer Archiven

# csv2siard v.1.8 Anwendungshandbuch



#### Inhalt

1	Programmbeschreibung	2
	cvs2siard installieren	
3	csv2siard konfigurieren	3
4	Beispiel: GV-Daten in eine SIARD konvertieren	5
5	Beliebige CSV-Dateien in eine SIARD-Datei konvertieren	6
6	Präferenzen	7
7	Konsolenausgabe	8
8	Konvertierung von CSV zu Datenbankfeldern	g
9	Unterstützte Datumformate	10
10	CSV via ODBC	11
11	Installierte Dateien	17

### 1 Programmbeschreibung

Das Tool csv2siard erlaubt die Konvertierung von CSV-Dateien in eine SIARD-Datei<sup>1</sup>. Der Vorteil einer solchen Konvertierung ist mehrfach. Erstens werden einzelne CSV-Dateien, die zusammen eine Sammlung bilden, in einer Datei zusammengefasst; zweitens werden die CSV-Dateien in ein standardisiertes Format gebracht und somit unterschiedliche CSV-Sammlungen bezüglich Zeichensatz, Datentrennzeichen, Zeilenstruktur etc. vereinheitlicht; drittens steht mit SiardEdit<sup>2</sup> ein frei erhältlicher Viewer für SIARD-Dateien zur Verfügung; und viertens ist auch bei grossen Datenmengen zur Datenanalyse ein Export in eine relationale Datenbank problemlos möglich.

csv2siard ist ein einfaches Kommandozeilen-Tool, das CSV-Dateien in Tabellen innerhalb einer SIARD-Datei umwandelt. Jede Datei wird zu einer Tabelle. Da bei CSV-Dateien keine Strukturinformationen im eigentlichen Sinne zur Verfügung stehen, generiert das Tool eine einfache Tabellenbeschreibung mit Feldnamen und Feldattribut für jede Datei in einem XML-Datenmodell. Das Datenmodell basiert auf dem Apache Torque 4.0 Standard³. Die Tabellen werden ohne relationale Abhängigkeiten und Feldeinschränkungen (Constraints) erzeugt. Das Datenmodell kann aber anschliessend manuell bearbeitet und mit zusätzlichen Datenbankinformationen aus externen Quellen (relationale Beziehungen, Feldeinschränkungen etc.) versehen werden In einem zweiten Durchgang kann dann dieses Datenmodell verwendet und damit zu den Tabellen in SIARD auch ein relationales Datenmodell gespeichert werden.⁴

Steht für eine CSV-Datensammlung bereits ein Datenmodell zur Verfügung, z.B. weil die CSV-Dateien auf Grund einer solchen Spezifikation aus einer Datenbank exportiert worden sind, kann bei der Konvertierung diese Datenbankbeschreibung verwendet werden. csv2siard prüft in diesem Falle die Feldnamen, Feldattribute und Spaltenzahlen in den einzelnen Dateien vor der Konvertierung. Nicht geprüft werden in dieser Version spezifisch relationale Aspekte wie *Unique Constraints* und *Foreign Key Constraints*.

Zur Veranschaulichung sind aus dem KOST-Projekt "Archivierung von Gebäudeversicherungsdaten" das Datenmodell gv-mode1-v9.xm1 und eine kleine anonymisierte Testdatensammlung von CSV-Dateien im Ordner csvdata beigelegt. Zusätzlich ist auch eine Testsammlung zur Veranschaulichung von unterschiedlichen Datenfeldern mit dem Datenmodell datatype-mode1.xm1 und den Dateien in datatype beigelegt.

Der Vollständigkeit halber ist der Source Code in PHP ebenfalls beigelegt. Das ausführbare Programm ist mit Bamcompile<sup>7</sup> kompiliert. csv2siard benötigt zusätzlich die Programme 7z.exe, file.exe und xmllint.exe. Diese Programme sind Freeware, bitte beachten Sie jedoch die jeweiligen Urheberrechtsbestimmungen.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> SIARD ist die Archivierungslösung für relationale Datenbanken des Schweizerischen Bundesarchives: http://www.bar.admin.ch/dienstleistungen/00823/00825/index.html?lang=de.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> SiardEdit ist Teil der SIARD Suite und wird vom Schweizerischen Bundesarchiv unentgeltlich zu Verfügung gestellt.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Siehe dazu das Apache DB Project http://db.apache.org/torque/releases/torque-4.0/index.html.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> D.h. in einem ersten Durchgang wird mit csv2siard ein Datenmodell generiert, das danach manuell ergänzt wird. In einem zweiten Durchgang wird mit den gleichen CSV-Dateien und diesem ergänzten Datenmodell die gewünschte SIARD-Datei erzeugt.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Transferprojekt Gebäudeversicherung: http://kost-ceco.ch/cms/index.php?transferprojekt\_de.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Achtung, die Dateien im Ordner datatype haben die Dateiendung .csv, die Preference-Datei preferences.prefs muss in diesem Fall geändert oder datatype/datatype.prefs verwendet werden.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Bambalam PHP EXE Compiler/Embedder: <a href="http://www.bambalam.se/bamcompile/">http://www.bambalam.se/bamcompile/</a>.

#### 2 cvs2siard installieren

2b csv2siard.zip herunterladen und in das Arbeitsverzeichnis C:\Software\csv2siard entpacken. Extrahier-Assistent Ziel auswählen Dateien im ZIP-Archiv werden auf den von Ihnen hier angegebener Pfad extrahiert. Wählen Sie ein Ziel zum Extrahieren der Dateien. Die Dateien werden in folgendes Ordner extrahiert: C:\Programme\csv2siard Durchsuchen.. Extrahieren.. Weiter> Abbrechen Der Pfad zum ausführbaren Programm lautet anschliessend C:\Software\csv2siard\bin\csv2siard.exe

## 3 csv2siard konfigurieren





3c In das gewünschte Arbeitsverzeichnis wechseln, hier z.B. mit CD /D C:\Programme\csv2siard

```
C:\Windows\system32\cmd.exe
                                                                                                  Microsoft Windows [Version 6.1.7601]
Copyright (c) 2009 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
                                                                                                      •
C:\Users\U80789367>cd /D <u>C</u>:\Software\csv2siard
```

3d Tool starten und Usage / Help / Version anzeigen lassen. Der Pfad zum ausführbaren Programm lautet

C:\Programme\csv2siard\bin\csv2siard.exe

siardfile :: SIARD file to be created

```
C:\Windows\system32\cmd.exe
                                                                                                            -UX
 C:\Software\csu2siard>bin\csu2siard.exe
    Usage :: csv2siard.exe database csvpath siardfile [prefs]
database :: database description according to torque.v4 XML model or keyword :NO_DB_MODEL
csvpath :: path where to find csv files or keyword :ODBC
siardfile :: SIARD file to be created
prefs :: configuration file (default preferences.prefs)
      version :: 1.8
C:\Software\csv2siard>_
Besser lesbar:
C:\Programme\csv2siard> bin\csv2siard.exe
            Usage :: csv2siard.exe database csvpath siardfile [prefs]
      database :: database description according to torque.v4
                                 XML model or keyword :NO DB MODEL
        csvpath :: path where to find the csv files or keyword :ODBC
```

prefs :: configuration file (default preferences.prefs)

version :: 1.8

Präferenzen für die Konvertierung CSV -> SIARD festlegen. Die voreingestellten Werte werden in der Regel korrekt sein, siehe dazu unten Kapitel 6, Präferennotepad C:\Programme\csv2siard\bin\preferences.prefs Microsoft Windows [Version 6.1.7601] Copyright (c) 2009 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten. C:\Users\U80789367>cd c:\Software\csv2siard ::\Software\csu2siard>bin\csu2siard.exe Usage :: csv2siard.exe database csvpath siardfile [prefs]
database :: database description according to torque.v4 XML model or keyword :NO\_DB\_MODEL
csvpath :: path where to find csv files or keyword :ODBC
siardfile :: SIRRD file to be created
prefs :: configuration file (default preferences.prefs) version :: 1.8 :\Software\csv2siard>notepad bin\preferences.prefs c:\Software\csv2siard>\_ preferences.prefs - Editor Datei Bearbeiten Format Ansicht ? # Default preferences
# FILE\_MASK: wild card is replaced with table name COLUMN\_NAMES=TRUE CHARSET=ISO-8859-1 #CHARSET=UTF-8 FILE\_MASK=\*.dat #FILE\_MASK=\*.CSV CHECK\_COLUMN=TRUE " #TMPDIR=c:\tmp #VERBOSITY=TRUE Wichtig sind vor allem die korrekten Einstellungen für diese fünf Werte: DELIMITED=; QUOTE=" COLUMN NAMES=TRUE

#### 4 Beispiel: GV-Daten in eine SIARD konvertieren

CHARSET=ISO-8859-1 FILE MASK=\*.dat

### 5 Beliebige CSV-Dateien in eine SIARD-Datei konvertieren

5 csv2siard kann auch ohne Datenmodell ein Set von CSV-Dateien in eine SIARD-Datei konvertieren. Mit der Option :No\_DB\_MODEL wird ein einfaches Datenmodell no\_db\_model.xml für die mit der Option FILE\_MASK in der Präferenzdatei ausgewählten CSV-Dateien angelegt.

Die SQL-Namenskonvention muss bei der Vergabe der Dateinamen und bei den Spaltennamen beachtet werden.<sup>8</sup> Im Fehlerfall werden Spaltennamen automatisch in Namen vom Typ column... konvertiert.

Die Option CHECK\_COLUMN=FALSE in der Präferenzdatei erlaubt auch die Konvertierung von durch MS-Excel erzeugten CSV-Dateien mit unterschiedlicher Spaltenzahl:

bin\csv2siard.exe :NO DB MODEL csvdata new.siard

```
c:\Software\csv2siard\bin\csv2siard.exe :NO_DB_MODEL csvdata new.siard
csv2siard v 1.8, Copyright (C) 2811 Martin Kaiser (KOST-CECO)

This program comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY.

This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions;
see GPL-2.0_COPYING.txt for details.

CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_anlage.dat does not conform to ISO-8859-1 encoding
CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schaden.dat does not conform to ISO-8859-1 encoding
CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schaden.dat does not conform to ISO-8859-1 encoding
CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schaden.dat does not conform to ISO-8859-1 encoding
CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schaden.dat does not conform to ISO-8859-1 encoding
CSU file c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schadel.xml
[gv_alage] => c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_gebaeude.dat
[gv_gebaeude] => c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_gebaeude.dat
[gv_position] => c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_position.dat
[gv_schaden] => c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_schaden.dat
[gv_schaden] => c:\Software\csv2siard\csvdata\gv_sch
```

Bei mit **MS-Excel** erstellten CSV-Dateien kann es vorkommen, dass die Zeilen eine unterschiedliche Spaltenanzahl haben. Um diese Dateien trotzdem konvertieren zu können, muss in der Präferenzdatei die Option **CHECK COLUMN=FALSE** definiert sein.

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> Durch DBMS (*Database Management System*) gegebene Namenseinschränkung für Tabellen und Spalten: Nur Buchstaben aus dem US-ASCII Zeichensatz, Zahlen und der Unterstrich sind erlaubt, das erste Zeichen muss ein Buchstabe sein; keine Unterscheidung zwischen Gross- und Kleinschreibung, maximale Namenslänge ist 30 Zeichen.

#### 6 Präferenzen

```
# Default preferences
6
     CHARSET (default 'ISO-8859-1') 9
                                        # character-set (US-ASCII, ASCII,
                                          # OEM, ANSI, ISO-8859-1 and UTF-8)
     COLUMN NAMES (default true)
                                         # First row contains column names
     DELIMITED (default ';')
                                         # CSV column separator
     QUOTE (default '"') 10
                                         # Optional field quotation
     FILE MASK (default '*.dat')
                                         # Wild card is replaced with table name
                                         # or is converted to tablename
     CHECK COLUMN (default true) 11
                                         # Check column count,
                                          # not applicable with MS-Excel CSV
     CHECK_NAMES (default true) 12
                                         # Check column names in first row
     CHECK DATABASE INTEGRITY (default false) # Not implemented yet
     DATE_FORMAT (default settings)  # Special date format string
     PI COUNT (default '100')
                                          # Progress indicator per line processed
     TMPDIR (default System tempdir)
                                         # default temp dir
     UNICODE_EXTENDED (default false) 13
                                         # Convert non UNICODE character
     VERBOSITY (default false)
                                          # Display additional messages
     # Optional content settings) 14
     ARCHIVED BY (default empty)
                                          # Database archived by
     CONTACT (default empty)
                                         # Archivist's contact details
     DB TYPE (default 'CSV')
                                        # Type of Database or database product
     DESCRIPTION (default empty) 15 # Database description
OWNER (default '(...)') # Data owner prior to archiving
     SIARD_SCHEMA (default 'schema0') # default schema
SIARD_USER (default 'admin') # default user
     TIMESPAN (default '(...)')
                                          # Data creation time span
     # ODBC settings
     ODBC DSN
                                          # Database source name for the connection
     ODBC USER
                                          # Database user name
     ODBC PASSWORD
                                          # Database password
```

**Achtung:** es findet keine Zeichensatzkonvertierung statt, wenn ein falscher Zeichensatz mit **CHARSET** spezifiziert wird – der vermutete Zeichensatz wird aber angezeigt.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Gewisse Zeichensätze schliessen andere Zeichensätze ein; so ist zum Beispiel US-ASCII in ANSI und ISO-8859-1 enthalten, ASCII aber nicht in ANSI und ISO-8859-1. Dieser Umstand kann zu irreführenden Fehlermeldungen bei der Analyse der CSV-Dateien mit der Option :NO\_DB\_MODEL führen. (Extended ASCII und OEM sind identische Zeichensätze, ISO-8859-1 ist ein *Subset* von ANSI)

<sup>&</sup>lt;sup>10</sup> Das Einfassen der Felder in ein Zitatzeichen *(Quotation Mark)* ist in CSV nicht obligatorisch und macht nur in dem Falle Sinn, wo ein Feldtrennzeichen *(Column Separator)* Teil des Feldinhaltes ist.

<sup>&</sup>lt;sup>11</sup> MS-Excel CSV-Dateien können unterschiedliche Spaltenzahlen pro Zeile haben. Die Überprüfung der Anzahl Spalten auf Grund der Vorgabe im Datenbankschema oder der Vergleich mit der Spaltenzahl der ersten Spalte (Feldnamen) schlägt hier in der Regel fehl.

<sup>&</sup>lt;sup>12</sup> In gewissen Fällen kann es notwendig sein, die Überprüfung der Spaltennamen in der ersten Zeile auszuschalten. Dann nämlich, wenn diese Spaltennamen nicht den SQL-Namensvorgaben entsprechen und im Datenbankschema durch Dummy-Namen ersetzt worden sind.

<sup>&</sup>lt;sup>13</sup> Gewisse Steuerzeichen sind nicht Teil des UNICODE-Zeichensatzes und auch als XML-Entities nicht in einer XML Datei erlaubt, siehe <a href="http://www.w3.org/TR/2000/REC-xml-20001006#charsets">http://www.w3.org/TR/2000/REC-xml-20001006#charsets</a>. Mit dieser Einstellung wird diese Einschränkung aufgehoben und die Zeichen in \u00xx Notation dargestellt (escaped Unicode encodings).

<sup>&</sup>lt;sup>14</sup> Werden Sonderzeichen oder Umlaute in den *optional content settings* verwendet, muss die Preference-Datei UTF-8 codiert gespeichert werden.

<sup>&</sup>lt;sup>15</sup> Empty String. DESCRIPTION, ARCHIVED\_BY und CONTACT sind nicht datenbankbezogene Informationsfelder, sie können leer gelassen und mit SiardEdit bearbeitet werden. OWNER und TIMESPAN sind ebenfalls archivische Informationsfelder, müssen aber Text enthalten.

<sup>&</sup>lt;sup>16</sup> SIARD\_USER und SIARD\_SCHEMA sind datenbankrelevante Felder. Bei einem Export einer SIARD-Datei in eine Datenbank wird ein Schema oder Datenbank mit dem SIARD\_SCHEMA Namen angelegt und ein Datenbankuser mit dem Namen SIARD\_USER erhält die Admin-Rechte in diesem Schema.

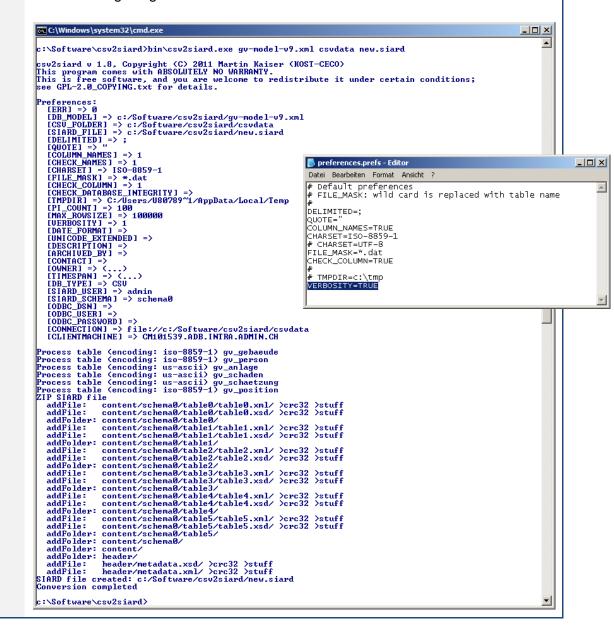
## 7 Konsolenausgabe

7 Die Konsolenausgabe zeigt zuerst den Copyright-Hinweis und mit der Option **VERBOSITY** die für diese Konvertierung gesetzten Präferenzen.

Mit der Option : NO\_DB\_MODEL wird anschliessend eine Kurzfassung des erstellten Datenmodells angezeigt.

Die eigentliche Konvertierung wird für jede CSV-Datei zusammen mit dem ermittelten Zeichensatz gesondert angezeigt.

Mit **VERBOSITY** wird am Schluss der eigentliche Aufbau der SIARD-Datei als ZIP-Datei angezeigt.



Die **encoding** Angaben sind eine Vermutung, die bei der Option :**NO\_DB\_MODEL** durch eine Analyse der Tabellen ermittelt wird; es kann hier aber zu Fehlern kommen. Deshalb erfolgt die Konvertierung von CSV-Daten zu SIARD einzig aufgrund der Präferenz **CHARSET** (default ISO-8859-1). Gewisse Zeichensatzkonvertierungen sind implizit, z.B. US-ASCII zu ISO-8859-1, siehe die Fussnote zu **CHARSET** weiter oben.

## 8 Konvertierung von CSV zu Datenbankfeldern

CSV Sample Daten	Typenprüfung &	Torque 4.0	XML	SQL-99
	Konvertierung			
127	ctype_digit	TINYINT	xs:integer	INTEGER
-232767	ctype_digit	SMALLINT	xs:integer	INTEGER
-2147483647	ctype_digit	INTEGER	xs:integer	INTEGER
2147483647	ctype_digit	BIGINT	xs:integer	INTEGER
345.6789	is_numeric	FLOAT	xs:float	FLOAT
1.23457E+15	is_numeric	REAL	xs:float	FLOAT
1.23457E+22	is_numeric	DOUBLE	xs:float	FLOAT
1234567891	is_numeric	NUMERIC	xs:decimal	NUMERIC
12345678.25	is_numeric	DECIMAL	xs:decimal	NUMERIC
А	xml_encode	CHAR	xs:string	CHARACTER VARYING
ABV	xml_encode	VARCHAR	xs:string	CHARACTER VARYING
Victor jagt zwölf Boxkämp- fer quer über den Sylter Deich	xml_encode	LONGVARCHAR	xs:string	CHARACTER VARYING
2003-12-31	convert2XMLdate	DATE	xs:date	DATE
01:02:03	convert2XMLdate	TIME	xs:time	TIME
2003-12-31T01:02:03	convert2XMLdate	TIMESTAMP	xs:dateTime	TIMESTAMP
00011011 <sup>17</sup>	bit->hex	BIT	xs:hexBinary	BIT
PK□□ <sup>18</sup>	bin->hex	BINARY	xs:hexBinary	BIT VARYING
VGhpcyBpcyBh- biBlbmNvZGVklHN0cmluZw == <sup>19</sup>	base64->hex	VARBINARY	xs:hexBinary	BIT VARYING
ROIGODINDAAKAJEAAP///3N 1B1FRUQAAACWAAAAADAA KA- AACGpSPB8ttDcELNE5Ac5A CVww+ESOOnLkkqlEAADs=	base64->hex	LONGVARBINARY	xs:hexBinary	BIT VARYING
ROIGODINDAAKAJEAAP///3N 1B1FRUQAAACWAAAAADAA KA- AACGpSPB8ttDcELNE5Ac5A CVww+ESOOnLkkqlEAADs=	base64->hex	BLOB	xs:hexBinary	BLOB
The quick brown fox jumps over the lazy dog	xml_encode	CLOB	xs:string	CHARACTER VARYING
http://ch.php.net/manual/e n/function.base64- decode.php		REF	xs:string	CHARACTER VARYING(255)
TRUE	to_bool	BOOLEANINT	xs:boolean	BOOLEAN
FALSE	to_bool	BOOLEANCHAR	xs:boolean	BOOLEAN

Achtung: Nicht alle Torque- und SQL99-Datentypen werden erkannt und unterstützt. Die Option :NO\_DB\_MODEL kann keine CSV-Dateien mit binären Feldern erkennen und bearbeiten. Felder mit binärem Inhalt müssen manuell im Datenmodell eingetragen werden. Uncodierte binäre Datenfelder vom Type BINARY dürfen keine CSV-Delimiter-Zeichen und "neue Zeile"-Zeichen enthalten.

Anwendungshandbuch\_v1.8.docx Bg/Km/Rc, 08.05.2012

<sup>&</sup>lt;sup>17</sup> 8-Bit codiert 0x1B bzw. ESC.

<sup>&</sup>lt;sup>18</sup> Uncodierte Signatur einer ZIP Datei (vier Byte 0x504B0304).

<sup>&</sup>lt;sup>19</sup> Base64 codiert "This is an encoded string".

#### 9 **Unterstützte Datumformate**

DATE Standard	Datumformat	Beispiel
Preference: DATE_FORMAT	Format string nach PHP strftime() 20	
non-standard	YY MM DD hh ii ss	"20080701223807"
XMLRPC (Compact)	YY MM DD "t" hh ii ss	"20080701t223807" or
		"20080701T093807"
XMLRPC	YY MM DD "T" hh ":" ii ":" ss	"20080701T22:38:07"
		"20080701T9:38:07"
EXIF	YY ":" MM ":" DD " " hh ":" ii ":" ss	"2008:08:07 18:11:31"
MySQL	YY "-" MM "-" DD " " hh ":" ii ":" ss	"2008-08-07 18:11:31"
WDDX	YY "-" MM "-" dd "T" hh ":" ii ":" ss	"2008-7-1T9:3:37"
ISO 8601/SOAP	YY "-" MM "-" DD "T" hh ":" ii ":" ss	"2008-07-01T22:35:17.02"
		"2008-07-01T22:35:17.03+08:00"
Common Log Format	D "/" M "/" YY : hh ":" ii ":" ss " "	"10/Oct/2000:13:55:36 -0700"
	tz correction	
MS-Excel non standard (DE)	DD "." MM "." YY " " hh ":" ii ":" ss	"01.07.2008 09:03:37"
UNIX date format		"Sat Nov 04 12:02:33 EST 1989"
		"now"
		"epoche"

<sup>&</sup>lt;sup>20</sup> Folgende Formatbezeichner werden unterstützt "%S, %M, %H, %d, %m, %Y" %Y - Jahr als 4-stellige-Zahl inklusive des Jahrhunderts %m - Monat als Zahl (Bereich 01 bis 12)

<sup>%</sup>d - Tag des Monats als Zahl (Bereich 01 bis 31) %H - Stunde als Zahl im 24-Stunden-Format (Bereich 00 bis 23)

<sup>%</sup>M - Minute als Dezimal-Wert

<sup>%</sup>S - Sekunden als Dezimal-Wert

Zum Beispiel erkennt DATE\_FORMAT=%Y/%m/%d folgendes Datum: "2008/07/01"

#### 10 CSV via ODBC

CSV-Dateien können auch via ODBC<sup>21</sup> angesprochen werden. Eine Microsoft ODBC-Datenquelle wird in Form einer DSN (*Datasource Name*) via Systemsteuerung > Verwaltung > Datenquellen (ODBC) als Benutzer-DSN oder als System-DSN eingerichtet. Alternativ ist auch die direkte Angabe eines *ODBC Connection Strings* möglich. Neben Text-Tabellen können natürlich auch andere ODBC-Quellen (z.B. Excel oder MS-Access) angesprochen werden.

Da ODBC (Open Database Connectivity) als standardisierte Datenschnittstelle SQL als Abfragesprache verwendet, steht die volle Mächtigkeit dieser Sprache bei der Datenprüfung, Datenkonvertierung und Datenmodellierung zur Verfügung. Da ODBC inzwischen auch ausserhalb der Microsoft-Welt ein Standard ist und einen entfernten (remote) Datenzugriff erlaubt, können auch Daten von Datenbankservern in SIARD-Format umgewandelt werden.

Zum Testen sind drei ODBC-Datenquellen beigelegt, die CSV-Quellen im Ordner odbcdata, die MS-Excel-Mappe demo.xls und die MS-Access-Datenbank demo.mdb. Es sind dies die gleichen anonymisierten Testdaten aus dem KOST-Projekt "Archivierung von Gebäudeversicherungsdaten", wie sie weiter oben schon Verwendung finden.

## 10.1 SIARD-Konvertierung via ODBC

Drei zusätzliche Parameter (ODBC\_DSN, ODBC\_USER und ODBC\_PASSWORD) in der Präferenzdatei sind für die Konfigurierung einer ODBC-Verbindung notwendig.

Der Parameter ODBC\_DSN kann entweder einen DSN (Datasource Name) oder einen ODCB Connection String enthalten; ODBC\_USER und ODBC\_PASSWORD\_sind selbster-

klärend und bei ODBC Text- und Excel-Quellen nicht notwendig.

Ein DSN (Datasource Name) wird mit dem ODBC-Datenquellen-Administrator Tool, das sich bei Windows XP / Windows 7 in der Systemsteuerung > Verwaltung > Datenquellen (ODBC) befindet, eingerichtet. Je nach Berechtigungslevel können Benutzer-DSN oder System-DSN eingerichtet werden.

Beispiel für ein Benutzer-DSN:

ODBC DSN=northwind

Application

ODBC Interface

Driver Manager

ODBC ODBC Driver

Data
Source

Data
Source

Data
Source

Data
Source

Die ODBC Schnittstelle ist als API in unterschiedlichen Programmiersprachen verfügbar und unterstützt SQL basierte Abfragen.

Anwendungshandbuch\_v1.8.docx Bg/Km/Rc, 08.05.2012

<sup>&</sup>lt;sup>21</sup> Unter ODBC (open database connectivity) versteht man eine von der Firma Microsoft 1992 entwickelte Software-Schnittstelle (API), die den Zugriff von Anwendungsprogrammen auf unterschiedliche Datenbanken gewährleisten soll. Der Vorteil besteht in der Unabhängigkeit der Anwendungsprogrammierung von der zugrunde liegenden Datenbankimplementierung. Seit Windows 2000 ist ODBC integraler Bestandteil des Betriebssystems. ODBC ist inzwischen aber auch in der UNIX Welt verfügbar, das Pendant in der JAVA Welt ist JDBC. Auf die verschiedenen Datenbanken wird mit einem jeweils speziellen ODBC-Treiber zugegriffen, solche Treiber existieren für alle gängigen Datenbanken (Oracle, DB2, SQL-Server, Access, Informix, MySQL, um nur einige zu nennen).

Verbindung mit einem ODCB Connection String:

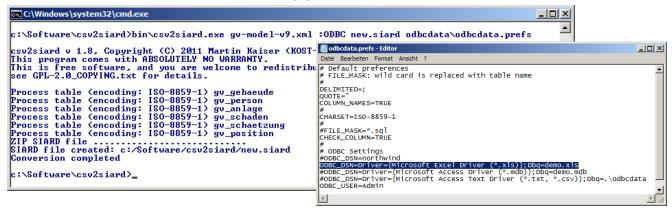
```
ODBC_DSN=Driver={Microsoft Access Driver (*.mdb)};Dbq=demo.mdb <sup>22</sup>
ODBC_DSN=Driver={Microsoft Access Text Driver (*.txt, *.csv)};Dbq=C:.\odbcdata\
ODBC_DSN=Driver={Microsoft Text Driver (*.txt; *.csv)};Dbq=.\odbcdata
ODBC_DSN=Driver={Microsoft Excel Driver (*.xls)};Dbq=demo.xls
```

In odbcdata/odbcdata.prefs sind die entsprechenden Parameter bereits eingetragen.

Die Auswahl der in der SIARD-Datei zu übernehmenden Tabellen und Felder erfolgt über das XML-Datenmodell. Wird beim Ausführen von csv2siard.exe statt des Laufwerkpfads csvpath das Schlüsselwort :ODBC gewählt, wird für jede Tabelle im Datenmodell die folgende SQL Query SELECT \* FROM TABLENAME ausgeführt.

DELIMITED und QUOTE sind ohne Bedeutung, hingegen bestimmt

COLUMN\_NAMES=TRUE, dass die Spaltennamen der ODBC-Quelle mit dem Datenmodell übereinstimmen müssen, andernfalls wird nur die Spaltenreihenfolge beachtet. Da bei einer ODCB-Datenquelle der Zeichensatz nicht via Datenverbindung ermittelt werden kann, muss CHARSET ebenfalls richtig gesetzt werden.

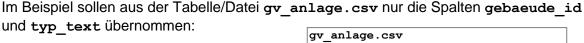


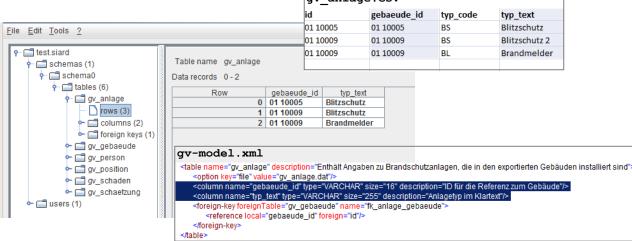
In diesem Beispiel konvertieren wir die Tabellen in der Excel-Mappe demo.xls in eine SIARD-Datei.

#### 10.2 Ausgewählte Spalten übernehmen

Wird eine ODBC-Datenquelle verwendet, können mit Hilfe des Datenmodells auch einzelne Spalten aus den Ursprungstabellen ausgewählt und in die neue SIARD-Datei übertragen werden. Das funktioniert mit der Präferenzeinstellung COLUMN\_NAMES=TRUE und einem entsprechenden Datenmodell.

Der Dateinamen für **Dbq** unterliegt einigen Einschränkungen, so darf er keine Leerzeichen enthalten und Ordner und Dateinamen dürfen nicht mit Zahlen beginnen. Relative Dateipfade sind aber möglich, z.B **Dbq=.\csvtext\** 

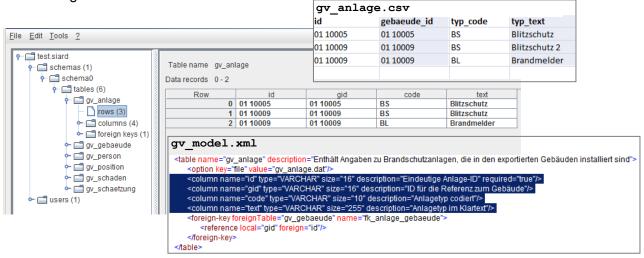




#### 10.3 Spalten umbenennen

Wird eine ODBC-Datenquelle und die Präferenzeinstellung column\_names=false verwendet, werden die Spalten der CSV-Tabelle/Datei von links nach rechts an die Datenfelder im Datenmodell gebunden, eine Feldnamenprüfung findet nicht statt. Damit ist es möglich, den Feldern via Datenmodell neue Feldnamen zu zuweisen.

Im Beispiel werden die Spalten in der Tabelle/Datei gv\_anlage.csv in id, gid, code und text geändert.



## 10.4 ODBC-Text-Datenquelle

Mit dem *Microsoft Access Text Treiber* ist es auch möglich, CSV-Dateien via ODCB anzusprechen und damit die volle Mächtigkeit der SQL-Abfragesprache bei der Umformung oder Auswahl der Daten zu nutzen.

Einige Punkte sind zu beachten beim Anlegen einer solchen Datenquelle: Alle CSV-Dateien müssen im gleichen Verzeichnis sein und zwingend die Endung .txt oder .csv<sup>23</sup> haben.

Wichtig ist auch, dass beim Anlegen einer ODBC-Text-Datenquelle mit dem

 $<sup>^{\</sup>rm 23}$  Andere Dateiendungen wie zum Beispiel  $\tt .dat$  führen zu Problemen.

ODBC-Datenquellen-Administrator Tool Trennzeichen und Zeichensatz<sup>24</sup> richtig und so wie in der csv2siard Präferenzdatei definiert gesetzt werden (Zeichensatz ANSI ist gleichbedeutend mit ISO-8859-1 und OEM gleichbedeutend mit extended ASCII).

Nach dem Anlegen einer Text DSN (Datasource Name) liegt im gewählten Verzeichnis eine Datei schema.ini, dort sind die einzelnen Dateien/Tabellen beschrieben:

. . .

#### [gv\_anlage.csv]

ColNameHeader=True

Format=Delimited(;)

MaxScanRows=25

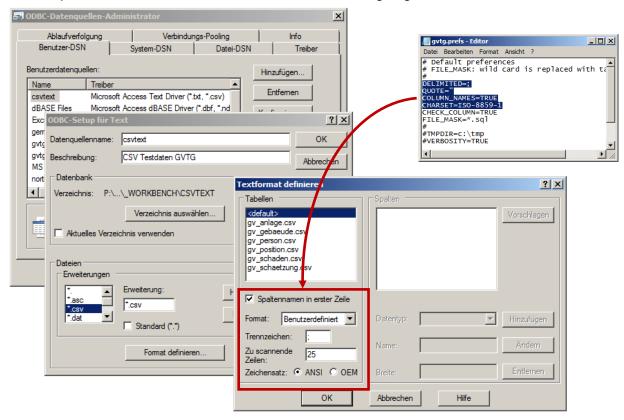
CharacterSet=ANSI

#### [gv\_gebaeude.csv]

ColNameHeader=True

. . .

Im Prinzip kann diese Datei auch mit einem Texteditor angelegt werden.



Das Verzeichnis odbcdata ist schon entsprechen konfiguriert, darum können wir auch ohne DSN mit dem entsprechenden *ODCB Connection String* 

ODBC\_DSN=Driver={Microsoft Access Text Driver (\*.txt, \*.csv)};Dbq=C:.\odbcdata\oder

ODBC\_DSN=Driver={Microsoft Text Driver (\*.txt, \*.csv)};Dbq=C:.\odbcdata\ auf die CSV-Dateien im Verzeichnis odbcdata zugreifen

<sup>&</sup>lt;sup>24</sup> Bei einer ODBC-Datenquelle kann der Zeichensatz nicht via Datenverbindung ermittelt werden. Die Zeichensätze ANSI und OEM sind programmtechnisch nicht zu unterscheiden, sodass eine manuelle Prüfung (Stichproben) sinnvoll ist.

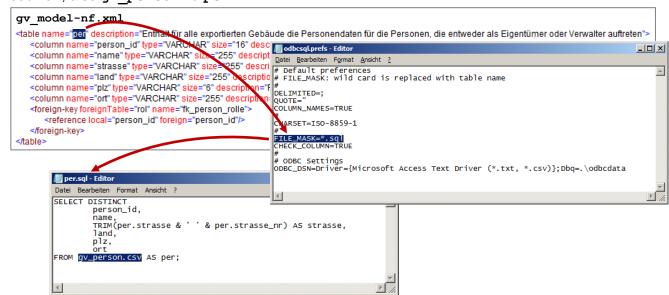
### 10.5 Erweiterte ODBC-Unterstützung

Im Gegensatz zur direkten Konvertierung von CSV-Dateien besteht bei der Konvertierung über eine ODBC-Verbindung mit Hilfe der Abfragesprache SQL aber eine noch weit grössere Freiheit bei der Umformung oder Auswahl der Daten.

Wird anstelle des Schlüsselwortes ODBC für csvpath ein Verzeichnis gewählt, werden in diesem Verzeichnis alle Dateien nach den im Datenmodell angegebene Tabellenamen mit der Präferenzeinstellung FILE\_MASK ausgewählt (wie bei der Auswahl von CSV-Dateien) und der in diesen Dateien gefundene SQL-Befehl auf der ODBC-Datenquelle ausgeführt. Der so erzeugte ODCB-Datenstrom wird in die entsprechende SIARD-Tabelle eingefügt. Damit ist es möglich, beliebige, komplexe Abfragen und die daraus generierten Tabellen in SIARD zu speichern.

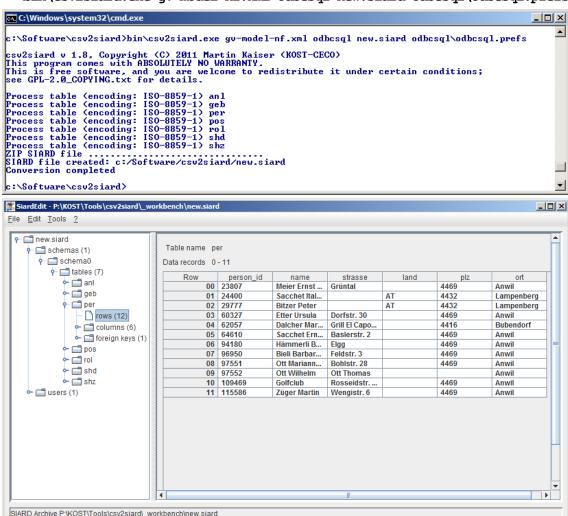
### Ein Beispiel:

Die CSV-Tabellen im Verzeichnis odbcdata werden normalisiert, d.h. weil jede Person in gv\_person auch sowohl Verwalter wie auch Eigentümer eines Gebäudes in gv\_gebaeude sein kann (M:N-Beziehung), wird gv\_person via die neue Zwischentabelle rol verknüpft. Im gleichen Zug werden auch noch Vereinfachungen am Datenmodell vorgenommen, d.h. es werden die Codewert-Spalten entfernt und in Person die Felder strasse und strasse\_nr zusammengeführt. Das beigelegte Datenmodell gv-model-nf.xml ist die Grundlage dieser Transformation, die einzelnen SQL Abfragen für die neuen Tabellen befinden sich im Verzeichnis odbcsql. Wir sehen, dass dort auch eine Datei gv\_rolle.sql für die neue Tabelle gv\_rolle vorhanden sein muss. Zu Demonstrationszwecken werden alle Tabellennamen auf drei Buchstaben reduziert, also gv\_person zu per.



Achtung: Tabellen in einer ODCB-Text-Quelle haben als Namen den vollständigen Dateinamen mit Datei-Extension, also im Beispiel gv\_anlage.csv. In einer odcb-Excel-Quelle muss ein \$-Zeichen zum Mappennamen hinzugefügt werden: gv\_anlage\$

Wir starten die Konvertierung im Ordner C:\software\csv2siard wie folgt:
bin\csv2siard.exe gv-model-nf.xml odbcsql new.siard odbcsql\odbcsql.prefs



#### 11 Installierte Dateien

```
11
      Folgende Dateistruktur wird beim Installieren von csv2siard angelegt:
           -Programme
                 csv2siard
                     Anwendungshandbuch v1.7.pdf database-torque-4-0.xsd
                      datatype-model.xml
                      demo.mdb
                      demo.xls
                      gv-model-nf.xml
gv-model-v9.xml
                           crc32sum.exe
                           csv2siard.exe
                           expat.dll
                           file.exe
                           GPL-2.0 COPYING.txt
                           iconv.dTl
                           libxml2.dll
                           magic.mgc
                           magic1.dll
                           preferences.prefs
                           regex2.dll
                           sablot.dll
                           xmllint.exe
                           zlib1.dll
                      -csvdata
                           gv_anlage.dat
                           gv_gebaeude.dat
                           gv_person.dat
                           gv_position.dat
gv_schaden.dat
                           gv_schaetzung.dat
                      -datatype
ascii.csv
                           datatype_prefs
datatype_binary.csv
datatype_date.csv
datatype_int.csv
datatype_numeric.csv
                           datatype_real.csv
                           datatype_string.csv
datatype_utf8.csv
                           gv_anlage.csv
                           gv gebaeude.csv
                           gv_person.csv
                           gv_position.csv
                           gv_schaden.csv
gv_schaetzung.csv
                           odbcdata.prefs
                           schema.ini
                     -odbcsql
anl.sql
                           geb.sql
odbcsql.prefs
                           per.sql
                           pos.sql
                           rol.sql
                           shd.sql
                           shz.sql
                           c2odbc.php
                           c2schema.php
                           c2sconfig.php
                           c2sconvert.php
                           c2screate.php
                           c2sfunction.php
                           c2snodbmodel.php
                           c2stimedate.php
                           c2sxml.php
                           csv2siard.bcp
                           csv2siard.php
testODBC.php
                           zip.php
```